



# Sammlung Theaterzettel

## Der Teufelsstein bei Mödlingen

**Müller, Wenzel**

**1844-11-13**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

Großherzogl. Hof- und National-Theater in Mannheim.

Mittwoch, den 13<sup>ten</sup> November, 1844.

(Mit aufgehobenem Abonnement.)

Zum Vortheile des Hofchauspielers  
Herrn Bauer:

# Der Teufelsstein bei Mödlingen.

Komische Zauberoper in 3 Abtheilungen, von Hensler. Musik von Wenzl Müller.

Wolfgang von Teufelstein, ehemaliger Besitzer der sogenannten Teufelsburg,	} beide in Geistergestalt	Herr Brandt.
Sophie, seine Gemahlin,		Mad. Werle.
Heinrich von Sensheim . . . . .		Herr Becker.
Udeline, seine Tochter . . . . .		Mlle. Hartmann.
Oswald von Barenthal, Raubritter . . . . .		Herr Werle.
Berthold von Sicking, } Oswald's Fehdegesellen		Herr Bauer d. j.
Otto von Rechberg, }		Herr Berghauser.
Sigmund von Wallenhorst, Adelinens Verlobter		Herr Lichterfeld.
Kupprecht, sein Knappe . . . . .		Herr Janson.
Ladislau Mosony, ungarischer Ritter . . . . .		Herr Pfeiffer.
Krambamboli, sein Schildknappe . . . . .		Herr Bauer.
Martin Flachs, Wirth im Dorfe Mödlingen . . . . .		Herr Freund.
Susanna, seine Nichte . . . . .		Mlle. Bernier.
Ladäus, Kellerbube . . . . .		Herr Discant.
Kunz, Köhler, Susannens Liebhaber . . . . .		Herr Kreuzer.
Marthe, seine Schwester . . . . .		Mad. Schön.
Pipi, Schutzgeist, als: Genius, Bauernknabe, bairisches Mädchen, Krambamboli, alte Frau . . . . .		Auguste Werle.

Bauern und Bäuerinnen, Köhlerknechte, Ritter beim Ordaliengerichte,  
Nymphen und Genien.

Anfang 6 Uhr, Ende nach halb 9 Uhr. — Kasseneröffnung 5 Uhr.

Alle Freibillette ohne Ausnahme sind für heute aufgehoben.

### Preise für ganze Logen:

Logen des mittleren Ranges (zu 7 bis 10 Plätzen), pr. Platz	— 48 fr.
Logen des unteren Ranges " " " " "	— 36 fr.
Logen des dritten Ranges " " " " "	— 30 fr.

### Eintrittspreise:

Reserve- und nichtabonnirte Logen des mittleren Ranges . . .	1 fl. 20 fr.
Reserve- und nichtabonnirte Logen des unteren Ranges . . .	1 fl. —
Reserve- und nichtabonnirte Logen des dritten Ranges . . .	— 48 fr.
Parterre . . . . .	— 36 fr.
Loge des vierten Ranges . . . . .	— 24 fr.
Gallerie . . . . .	— 18 fr.
Seitenbänke daselbst . . . . .	— 12 fr.

Diejenigen Abonnenten, welche ihre Logen für diese Vorstellung behalten wollen, werden ersucht, ihre  
beifälligen Bestellungen Mittwoch, den 13. Nov., Vormittags von 9 bis 1 Uhr, bei Herrn  
Hoftheaterkassirer Walther, Lit. O 3. Nr. 12., zu machen. Nach dieser Zeit, bis eine Viertelstunde  
vor Eröffnung der Kasse, werden die noch freien Logen ebendasselbst zu den nämlichen Preisen auch  
an Nicht-Abonnenten abgegeben, und Bestellungen darauf können schon vorher gemacht werden.

Nach der Vorstellung, um 10 Uhr: Eisenbahnfahrt v. Mannheim nach Heidelberg.

Für das Theaterjahr vom 1. October 1844/45 sind noch einige Logen in Abonnement zu  
vergeben. Lusttragende belieben sich an den Hoftheater-Cassirer Herrn Walther,  
Lit. O 3. No. 12., zu wenden.